

Kurzmitteilungen aus Statistik und Stadtforschung

Die Fußball-Weltmeisterschaft 2018 – Wer schaut wo?

Die Endrunde des FIFA World Cup™, also die Fußball-Weltmeisterschaft, gilt als eines der weltweit größten Sportereignisse und findet seit 1930 alle vier Jahre statt (außer 1942 und 1946). Gastgeberland für die 21. Endrunde der Fußball-Weltmeisterschaft ist dieses Jahr erstmals Russland, wo das Turnier vom 14. Juni bis 15. Juli 2018 ausgetragen wird. Deutschland, als noch amtierender Weltmeister, hat das vierte Mal die Gelegenheit den Titel zu verteidigen. Bisher gelang dies nur Italien (1938) und Brasilien (1962). Nachfolgend sind in Tab. 1 die bisherigen Turniere mit ihren Austragungsländern sowie den ersten drei Platzierungen aufgeführt.

Tab. 1: Die Turniere im Überblick

Jahr	Gastgeber	Weltmeister	Ergebnis*)	2. Platz	3. Platz
1930	Uruguay	Uruguay	4:2	Argentinien	USA
1934	Italien	Italien	2:1 n.V.	Tschechoslowakei	Deutschland
1938	Frankreich	Italien	4:2	Ungarn	Brasilien
1950	Brasilien	Uruguay	Finalrunde	Brasilien	Schweden
1954	Schweiz	Deutschland	3:2	Ungarn	Österreich
1958	Schweden	Brasilien	5:2	Schweden	Frankreich
1962	Chile	Brasilien	3:1	Tschechoslowakei	Chile
1966	England	England	4:2 n.V.	Deutschland	Portugal
1970	Mexico	Brasilien	4:1	Italien	Deutschland
1974	Deutschland	Deutschland	2:1	Niederlande	Polen
1978	Argentinien	Argentinien	3:1 n.V.	Niederlande	Brasilien
1982	Spanien	Italien	3:1	Deutschland	Polen
1986	Mexico	Argentinien	3:2	Deutschland	Frankreich
1990	Italien	Deutschland	1:0	Argentinien	Italien
1994	USA	Brasilien	3:2 n.E.	Italien	Schweden
1998	Frankreich	Frankreich	3:0	Brasilien	Kroatien
2002	Japan u. Südkorea	Brasilien	2:0	Deutschland	Türkei
2006	Deutschland	Italien	6:4 n.E.	Frankreich	Deutschland
2010	Südafrika	Spanien	1:0 n.V.	Niederlande	Deutschland
2014	Brasilien	Deutschland	1:0 n.V.	Argentinien	Niederlande

*) n.V.: nach Verlängerung, n.E.: nach Elfmeterschießen

Quelle: FIFA.com

Teilnehmende Nationalverbände

Innerhalb der FIFA (Fédération Internationale de Football Association) gibt es sechs Kontinentalverbände, unter denen die 32 Startplätze für die Endrunde aufgeteilt bzw. ausgespielt werden. 29 Plätze sind darunter fest vergeben (s. Tab. 2). Zwei weitere Plätze wurden in interkontinentalen Play-Offs zwischen einem Ozeanien- und einem Südamerikavertreter sowie zwischen Vertretern aus den Kontinentalverbänden AFC (Asien und Australien) und CONCACAF (Nord- und Mittelamerika und Karibik) ermittelt. Russland ist als Gastgeber per Reglement automatisch als Teilnehmer gesetzt. Die Endrundenplätze wurden wie folgt vergeben:

Tab. 2: Startplatzverteilung

Kontinentalverband	Gebiete	Mögliche Startplatzverteilung	Tatsächliche Startplatzverteilung
UEFA	Europa	13 Teilnehmer + Gastgeber Russland	14 Teilnehmer
CONMEBOL	Südamerika	4 oder 5 Teilnehmer	5 Teilnehmer
CAF	Afrika	5 Teilnehmer	5 Teilnehmer
AFC	Asien und Australien	4 oder 5 Teilnehmer	5 Teilnehmer
CONCACAF	Nord- und Mittelamerika, Karibik	3 oder 4 Teilnehmer	3 Teilnehmer
OFC	Ozeanien	0 oder 1 Teilnehmer	0 Teilnehmer

Quelle: FIFA.com

Bevölkerung der Teilnehmernationen in Augsburg

Grundlage für die nachfolgenden Auswertungen ist die sogenannte „Wohnberechtigte Bevölkerung“, also die in Augsburg mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldeten Personen. Sie betrug zum Stichtag 31. Dezember 2017 insgesamt 295.895 Personen, davon 231.268 Personen mit deutscher und 64.627 mit ausländischer Staatsangehörigkeit.

Die folgenden Auswertungen nach teilnehmenden Nationen betrachten jedoch nicht nur Deutsche und Ausländer, sondern auch den sogenannten „persönlichen oder familiären Migrationshintergrund“ und dessen jeweiligem „Bezugsland“.

Migrationshintergrund in der Bevölkerungsstatistik

Zur Bestimmung des persönlichen Migrationshintergrundes werden die erste und zweite Staatsangehörigkeit, die Art der deutschen Staatsangehörigkeit, das Land des Geburtstortes und das Zuzugsdatum ausgewertet. Zusätzlich wird Kindern eines Haushalts mit mindestens einem Elternteil mit persönlichem Migrationshintergrund ein familiärer Migrationshintergrund zugewiesen. Es wird also die erste und teilweise die zweite Migrantengeneration betrachtet. Das „Bezugsland“ beschreibt dabei das Land, in welchem die Migrationserfahrung gesammelt (persönlicher Migrationshintergrund) bzw. das als familiärer Migrationshintergrund - vorrangig der Mutter - weitergegeben wurde.

In der Bevölkerungsstatistik können folgende Bevölkerungsgruppen unterschieden werden:

- Ausländer: Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit.
- Deutsche mit Migrationshintergrund: Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit und persönlicher Migrationserfahrung sowie deutsche Kinder mit familiärer Migrationserfahrung, wenn sie bei einem Elternteil mit persönlicher Migrationserfahrung wohnen.
- Deutsche ohne Migrationshintergrund: Personen ohne persönlicher Migrationserfahrung sowie Kinder bei Elternteilen ohne Migrationserfahrung.

Die 138.178 Augsburger mit Migrationshintergrund setzen sich aus 64.627 Ausländern und 73.551 Deutschen mit Migrationshintergrund zusammen. Der Anteil dieser Personengruppe an der Gesamtbevölkerung lag zum Stand 31.12.2017 insgesamt bei 46,7 Prozent. Unter das Bezugsland „Deutschland“ fallen also nur die 157.717 Deutschen ohne Migrationshintergrund (53,3 % der Gesamtbevölkerung).

Bezugsland WM-Teilnehmer

Betrachtet man die Augsburger Bevölkerung unter dem Aspekt der 32 teilnehmenden Länder, so ergeben sich insgesamt 192.477 Personen, die als Bezugsland eine Teilnehmernation vorweisen, darunter die oben aufgeführten 157.717 Deutschen ohne Migrationshintergrund sowie 34.760 Personen mit Migrationshintergrund eines anderen WM-Teilnehmerlandes (s. Abb. 1).

In Tab. 3 sind alle diesjährigen Teilnehmerländer nach ihren Kontinentalverbänden aufgelistet. Zudem werden bei jeder Nation die jeweilige WM-Gruppe, die Anzahl der bisherigen WM-Teilnahmen, die Einwohnerzahl des Landes sowie die dem jeweiligen Bezugsland zugeordnete wohnberechtigte Bevölkerung in Augsburg nach Migrationshintergrund, Geschlecht und Durchschnittsalter angegeben.

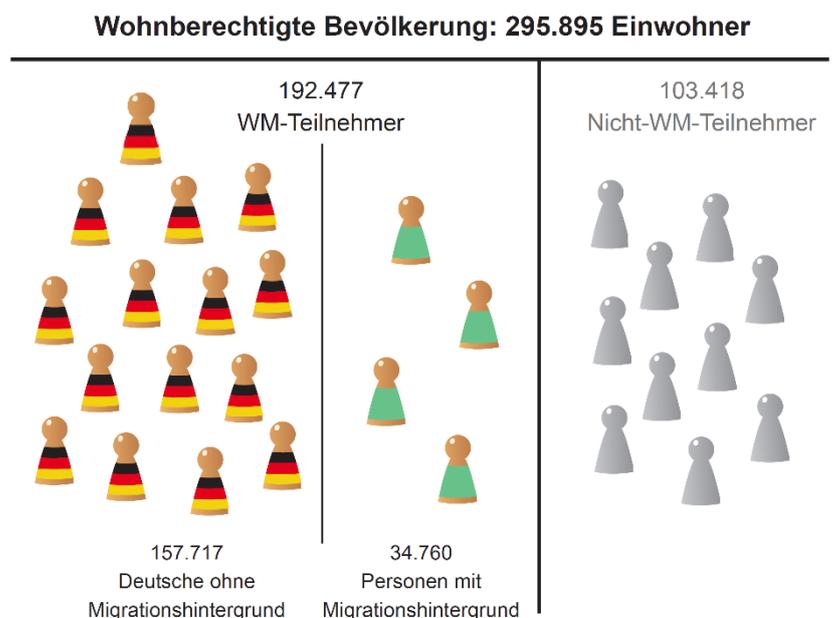


Abb. 1: Wohnberechtigte Bevölkerung in Augsburg nach Teilnahme des Bezugslandes an der Fußball-WM 2018

Stand: 31.12.2017
Quelle: Melderegister, Bürgeramt

Tab. 3: WM-Nationen nach Gruppen, bisherigen WM-Teilnahmen, Einwohnerzahl und wohnberechtigter Bevölkerung in Augsburg

Bezugsland	Gruppe	Anzahl WM-Teilnahmen	Einwohnerzahl des Landes*)	Wohnber. Bevölkerung	darunter				davon		Durchschnittsalter		
					Deutsche mit MigHG**)		Ausländer		männlich	weiblich			
					Anzahl	%	Anzahl	%	%			Jahre	
Wohnberechtigte Bevölkerung				295.895	73.551	24,9	64.627	21,8	49,4	50,6	41,9		
davon WM-Teilnehmer 2018 (gesamt)				192.477	20.459	10,6	14.301	7,4	48,5	51,5	44,5		
davon Europa (UEFA)				188.876	18.642	9,9	12.517	6,6	48,4	51,6	44,8		
davon		Belgien	G	12	11,5	89	43	48,3	46	51,7	49,4	50,6	35,6
		Dänemark	C	4	5,8	72	41	56,9	31	43,1	54,2	45,8	35,3
		Deutschland	F	18	82,3	157.717	.	.	.	.	48,5	51,5	45,4
		England***)	G	14	53,0	673	305	45,3	368	54,7	56,9	43,1	34,9
		Frankreich	C	14	65,2	1.149	451	39,3	698	60,7	52,7	47,3	31,8
		Island	D	-	0,3	13	4	30,8	9	69,2	46,2	53,8	29,4
		Kroatien	D	4	4,2	5.111	988	19,3	4.123	80,7	51,4	48,6	37,3
		Polen	H	7	38,1	9.752	7.171	73,5	2.581	26,5	48,1	51,9	49,0
		Portugal	B	6	10,3	816	181	22,2	635	77,8	54,5	45,5	37,3
		Russland	A	10	144,0	9.570	7.810	81,6	1.760	18,4	44,5	55,5	39,7
		Schweden	F	11	10,0	174	84	48,3	90	51,7	51,7	48,3	31,1
		Schweiz	E	10	8,5	385	260	67,5	125	32,5	50,1	49,9	37,3
		Serbien	E	11	8,8	2.310	998	43,2	1.312	56,8	49,1	50,9	41,1
		Spanien	B	14	46,4	1.045	306	29,3	739	70,7	52,2	47,8	33,4
davon Südamerika (CONMEBOL)				905	567	62,7	338	37,3	38,9	61,1	30,7		
davon		Argentinien	D	16	44,7	88	74	84,1	14	15,9	44,3	55,7	36,7
		Brasilien	E	20	210,8	543	325	59,9	218	40,1	37,2	62,8	29,7
		Kolumbien	H	5	49,4	123	64	52,0	59	48,0	39,8	60,2	31,0
		Peru	C	4	32,5	142	98	69,0	44	31,0	39,4	60,6	29,7
		Uruguay	A	12	3,5	9	6	66,7	3	33,3	66,7	33,3	42,0
davon Nord- und Mittelamerika, Karibik (CONCACAF)				147	86	58,5	61	41,5	41,5	58,5	30,6		
		Costa Rica	D	4	4,9	16	9	56,3	7	43,8	25,0	75,0	27,7
		Mexiko	E	15	130,7	121	71	58,7	50	41,3	43,8	56,2	31,6
		Panama	A	-	4,2	10	6	60,0	4	40,0	40,0	60,0	23,1
davon Afrika (CAF)				1.529	698	45,7	831	54,3	60,0	40,0	26,9		
davon		Ägypten	A	2	99,3	173	94	54,3	79	45,7	67,6	32,4	30,5
		Marokko	B	4	36,2	354	228	64,4	126	35,6	56,8	43,2	27,7
		Nigeria	D	5	195,6	632	196	31,0	436	69,0	56,6	43,4	24,7
		Senegal	H	1	16,3	65	17	26,2	48	73,8	76,9	23,1	28,7
		Tunesien	G	4	11,6	305	163	53,4	142	46,6	63,0	37,0	28,0
davon Asien und Australien (AFC)				1.020	466	45,7	554	54,3	46,7	53,3	35,3		
davon		Australien	C	4	24,8	119	54	45,4	65	54,6	53,8	46,2	32,9
davon		Iran	B	4	82,0	452	304	67,3	148	32,7	56,4	43,6	39,0
		Japan	H	5	127,2	186	37	19,9	149	80,1	34,4	65,6	35,3
		Saudi-Arabien	A	4	33,5	29	14	48,3	15	51,7	55,2	44,8	24,0
		Südkorea	F	9	51,2	234	57	24,4	177	75,6	32,9	67,1	31,0
Nicht-WM-Teilnehmer 2018				103.418	53.092	51,3	50.326	48,7	51,1	48,9	37,2		

*) Quelle: <http://worldpopulationreview.com/> - World Population Prospects (2017 Revision)

**) MigHG = Migrationshintergrund

***) „England“ kann als Bezugsland nicht differenziert ausgewertet werden. Daher beziehen sich hier alle Angaben zur Wohnberechtigten Bevölkerung auf Einwohner mit dem Bezugsland „Vereinigtes Königreich“.

,, -“ = Zahlenwert geheim zu halten, unbekannt oder nicht rechenbar

Stand: 31.12.2017

Quelle: FIFA.com, worldpopulationreview.com, Melderegister, Bürgeramt

Das diesjährige Gastgeberland Russland nimmt (als direkter Nachfolger der Nationalmannschaften der UdSSR und der GUS) zum elften Mal an einer Weltmeisterschafts-Endrunde teil. „Rekordteilnehmer“ ist auch der „Rekordweltmeister“ Brasilien, der bei keinem der bisherigen 20 Endrunden-Turniere fehlte und dabei fünfmal den Titel für sich verbuchen konnte. Es folgen Deutschland mit bisher 18 Teilnahmen (4 Titel) und Argentinien mit 16 Teilnahmen (2 Titel). Von allen bisherigen Siegern hat sich nur Italien (4 Titel bei 17 Teilnahmen) nicht für die WM-Endrunde qualifiziert - erstmals seit 60 Jahren! Zum ersten Mal dabei sind dieses Jahr das mittelamerikanische Panama und Island, welches nach seiner ersten EM-Teilnahme vor zwei Jahren nun auch erstmals bei einer Weltmeisterschaft an den Start gehen darf.

Die größte Gruppe unter den teilnehmenden Ländern stellen in Augsburg die 9.752 Personen mit polnischem Migrationshintergrund, gefolgt von 9.570 Personen mit Russland als Bezugsland. Die meisten davon besitzen einen deutschen Pass (mit Bezugsland Polen 73,5 % bzw. Russland 81,6 %). Größer ist der Anteil nur noch unter den 88 Personen mit Bezugsland Argentinien (84,1 Prozent Deutsche mit Migrationshintergrund). Die kleinsten Gruppen der WM-Teilnehmernationen bilden Uruguay (9), Panama (10), Island (13) und Costa Rica (16).

Personen in Augsburg mit afrikanischem Migrationshintergrund aus den WM-Teilnehmernationen sind mehrheitlich männlich (60,0 %), unter den Ägyptern sind es 67,6 Prozent, bei den Senegalesen sogar 76,9 Prozent. Der Frauenanteil aller Teilnehmernationen liegt mit 51,5 Prozent leicht über dem Bevölkerungsdurchschnitt. Den größten weiblichen Anteil aller Kontinentalverbände mit 61,1 Prozent in der Augsburger Bevölkerung hat Südamerika. Daneben sticht Costa Rica mit einem Frauenanteil von 75 Prozent heraus, wobei hier insgesamt nur 16 Personen in Augsburg gemeldet sind.

Das höchste Durchschnittsalter in Augsburg haben Personen mit polnischem Migrationshintergrund mit 49,0 Jahren, vor Deutschland (45,4 Jahre) und Uruguay (42,0 Jahre). Die jüngsten Einwohner kommen aus Panama (23,1 Jahre) und Saudi-Arabien (24,0 Jahre), wobei der Afrikanische Verband mit einem Durchschnittsalter von 26,9 Jahren im Vergleich aller Kontinentalverbände am jüngsten ist. Das Durchschnittsalter der Nigerianer beträgt 24,7 Jahre und selbst die „ältesten“ Afrikaner – die Ägypter – weisen gerade einmal ein Durchschnittsalter von 30,5 Jahren auf. Das durchschnittliche Alter der in Augsburg lebenden Personen aller Teilnehmerländer beträgt 44,5 Jahre.

Bevölkerung nach WM-Gruppen

Bei der Fußball-WM in Russland dürfen wir uns auf insgesamt 64 Spiele freuen. In acht Gruppen (Gruppen A bis H) mit je vier Mannschaften werden ab dem 14. Juni insgesamt 48 Vorrundenspiele (sechs Spiele pro Gruppe) ausgetragen. Ab 30. Juni folgen die KO-Spiele, beginnend mit den Achtelfinals bis zum Finale am 15. Juli.

Tab. 4: WM Gruppeneinteilung

Gruppe A	Gruppe B	Gruppe C	Gruppe D	Gruppe E	Gruppe F	Gruppe G	Gruppe H
Russland	Portugal	Frankreich	Argentinien	Brasilien	Deutschland	Belgien	Polen
Saudi-Arabien	Spanien	Australien	Island	Schweiz	Mexiko	Panama	Senegal
Ägypten	Marokko	Peru	Kroatien	Costa Rica	Schweden	Tunesien	Kolumbien
Uruguay	Iran	Dänemark	Nigeria	Serbien	Südkorea	England	Japan

Quelle: FIFA.com

Abb. 2 zeigt die Verteilung der 192.477 Augsburger „WM-Teilnehmer“ innerhalb der acht WM-Gruppen. Aufgrund der hohen Zahl von Deutschen ohne Migrationshintergrund macht die Gruppe F über 82 Prozent der Teilnehmer aus. Nachfolgend wird daher nur auf Personen eingegangen, die als Bezugsland ein anderes WM-Teilnehmerland als Deutschland haben.

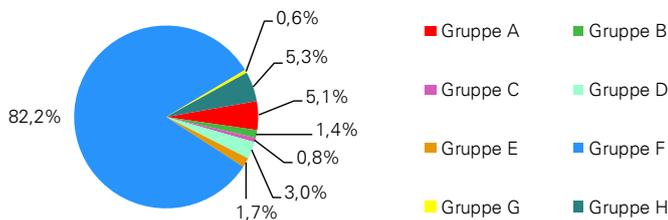


Abb. 2: Personen mit WM-Teilnehmer-Bezugsland in Augsburg nach WM-Gruppen

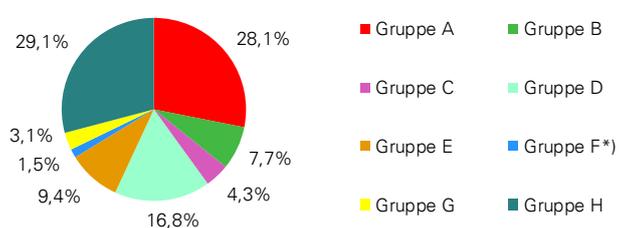


Abb. 3: Personen mit WM-Teilnehmer-Bezugsland in Augsburg nach WM-Gruppen (ohne Deutschland)

Ohne Berücksichtigung der Deutschen ist in Augsburg die Gruppe H (Polen, Senegal, Kolumbien und Japan) mit 29,1 Prozent am stärksten vertreten (s. Abb. 3), was vor allem an den 9.752 Personen mit polnischem Migrationshintergrund liegt. Die zweitgrößte Gruppe mit 28,1 Prozent ist die Gruppe A (Russland, Saudi-Arabien, Ägypten und Uruguay), darunter mit 9.570 Personen die Mehrzahl mit russischem Migrationshintergrund.

Am schwächsten vertreten ist die deutsche Gruppe F (Mexiko, Schweden und Südkorea) mit nur 1,5 Prozent (im Gegensatz zu den anderen Gruppen sind hier allerdings nur drei ausländische Bezugsländer enthalten), hinter der Gruppe G. Deren Teilnehmerländer Belgien, Panama, Tunesien und England machen (trotz Berücksichtigung des gesamten Vereinigten Königreichs) nur 3,1 Prozent der Augsburger Bevölkerung mit Migrationshintergrund aus (s. Abb. 3).

WM-Teilnehmer nach Stadtteilen

Die folgenden kleinräumigen Auswertungen basieren auf 20 Augsburgur Stadtteilen, wie sie auch oft in der Presse verwendet werden (s. Abb. 4). Diese setzen sich aus den in der Statistik üblichen 42 Augsburgur Stadtbezirken zusammen.

Tab. 5: Bevölkerung und WM-Teilnehmer in den Augsburgur Stadtteilen nach Gruppen

Nr.	Stadtteil	Bevölkerung insgesamt		WM-Teilnehmer insgesamt		darunter																			
						davon										davon									
		Anzahl	% WB	Anzahl	%	Deutschland (Gruppe F)		sonstige Bezugsländer		Gruppe A		Gruppe B		Gruppe C		Gruppe D		Gruppe E		Gruppe F (ohne Deutschland)		Gruppe G		Gruppe H	
						Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1	Lechhausen	36.398	12,3	19.904	54,7	15.489	77,8	4.415	22,2	1.091	24,7	261	5,9	115	2,6	935	21,2	545	12,3	48	1,1	102	2,3	1.318	29,9
2	Hochzoll	20.682	7,0	14.264	69,0	11.895	83,4	2.369	16,6	685	28,9	191	8,1	75	3,2	206	8,7	195	8,2	45	1,9	82	3,5	890	37,6
3	Hammerschmiede	7.287	2,5	4.796	65,8	3.962	82,6	834	17,4	234	28,1	42	5,0	21	2,5	126	15,1	54	6,5	7	0,8	12	1,4	338	40,5
4	Firnhaberau	5.180	1,8	3.890	75,1	3.493	89,8	397	10,2	65	16,4	13	3,3	6	1,5	40	10,1	43	10,8	1	0,3	4	1,0	225	56,7
5	Textilviertel	9.438	3,2	6.143	65,1	4.931	80,3	1.212	19,7	262	21,6	161	13,3	56	4,6	181	14,9	126	10,4	25	2,1	44	3,6	357	29,5
6	Spickel	2.695	0,9	2.285	84,8	2.123	92,9	162	7,1	14	8,6	10	6,2	16	9,9	28	17,3	33	20,4	4	2,5	9	5,6	48	29,6
7	Herrenbach	10.778	3,6	5.826	54,1	4.283	73,5	1.543	26,5	640	41,5	96	6,2	46	3,0	257	16,7	108	7,0	14	0,9	37	2,4	345	22,4
8	Göggingen	21.263	7,2	15.547	73,1	13.450	86,5	2.097	13,5	574	27,4	180	8,6	135	6,4	327	15,6	170	8,1	39	1,9	82	3,9	590	28,1
9	Haunstetten	27.703	9,4	19.522	70,5	16.468	84,4	3.054	15,6	866	28,4	161	5,3	93	3,0	364	11,9	264	8,6	24	0,8	75	2,5	1.207	39,5
10	Inningen	4.812	1,6	3.828	79,6	3.542	92,5	286	7,5	72	25,2	13	4,5	7	2,4	21	7,3	20	7,0	4	1,4	12	4,2	137	47,9
11	Bergheim	2.640	0,9	2.327	88,1	2.221	95,4	106	4,6	10	9,4	13	12,3	21	19,8	7	6,6	9	8,5	1	0,9	2	1,9	43	40,6
12	Univiertel	11.059	3,7	6.366	57,6	3.913	61,5	2.453	38,5	1.488	60,7	57	2,3	38	1,5	92	3,8	81	3,3	29	1,2	31	1,3	637	26,0
13	Hochfeld	9.862	3,3	6.542	66,3	5.272	80,6	1.270	19,4	465	36,6	114	9,0	57	4,5	202	15,9	122	9,6	22	1,7	47	3,7	241	19,0
14	Antonsviertel	6.206	2,1	4.728	76,2	4.104	86,8	624	13,2	110	17,6	72	11,5	40	6,4	117	18,8	67	10,7	23	3,7	30	4,8	165	26,4
15	Oberhausen	27.939	9,4	13.206	47,3	9.761	73,9	3.445	26,1	970	28,2	318	9,2	93	2,7	778	22,6	376	10,9	31	0,9	83	2,4	796	23,1
16	Bärenkeller	7.777	2,6	5.228	67,2	4.329	82,8	899	17,2	194	21,6	48	5,3	28	3,1	195	21,7	63	7,0	6	0,7	11	1,2	354	39,4
17	Kriegshaber	19.104	6,5	11.088	58,0	8.642	77,9	2.446	22,1	766	31,3	186	7,6	44	1,8	491	20,1	260	10,6	29	1,2	83	3,4	587	24,0
18	Pfersee	27.154	9,2	18.996	70,0	15.945	83,9	3.051	16,1	634	20,8	185	6,1	176	5,8	773	25,3	310	10,2	37	1,2	98	3,2	838	27,5
19	Innenstadt	27.052	9,1	20.518	75,8	17.658	86,1	2.860	13,9	474	16,6	333	11,6	313	10,9	464	16,2	294	10,3	86	3,0	162	5,7	734	25,7
20	Jakobervorstadt	10.866	3,7	7.473	68,8	6.236	83,4	1.237	16,6	167	13,5	213	17,2	102	8,2	240	19,4	114	9,2	54	4,4	71	5,7	276	22,3
Gesamtstadt		295.895	100,0	192.477	65,0	157.717	81,9	34.760	18,1	9.781	28,1	2.667	7,7	1.482	4,3	5.844	16,8	3.254	9,4	529	1,5	1.077	3,1	10.126	29,1

Stand: 31.12.2017

Quelle: Melderegister, Bürgeramt

Tab. 6: Verteilung der sonstigen Bezugsländer in den Augsburgur Stadtteilen

Nr.	Stadtteil	davon Gruppe / Bezugsland																																
		H	A	D	E	C	B	B	G	D	E	B	E	B	G	F	H	F	A	C	H	F	C	G	D	C	H	A	E	D	G	A		
		Polen	Russische Föderation	Kroatien	Serbien	Frankreich	Spanien	Portugal	Vereinigtes Königreich	Nigeria	Brasilien	Iran	Schweiz	Marokko	Tunesien	Südkorea	Japan	Schweden	Ägypten	Peru	Kolumbien	Mexiko	Australien	Belgien	Argentinien	Dänemark	Senegal	Saudi-Arabien	Costa Rica	Island	Panama	Uruguay		
1	Lechhausen	1.275	1.067	884	451	88	83	90	40	47	55	43	35	45	53	17	9	16	24	12	20	15	10	6	4	5	14	.	4	.	3	.		
2	Hochzoll	845	665	172	128	39	71	47	57	25	36	37	27	36	24	24	22	14	19	25	8	7	4	.	9	7	15	.	4	.	.	.		
3	Hammerschmiede	337	228	121	51	12	16	18	11	5	.	6	.	.	.	.	.	7	5	3	.	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	Firnhaberau	225	65	35	26	.	9	3	3	10	.	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.
5	Textilviertel	333	249	146	66	45	87	45	20	30	28	14	30	15	17	11	14	11	4	.	5	3	7	7	5	3	5	8	.	.	.	.
6	Spickel	46	12	17	17	10	.	6	9	7	6	.	10	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	4	3	.	.	.	.	.	.	.
7	Herrenbach	334	633	224	88	36	32	26	21	29	18	23	.	15	13	4	6	8	6	6	.	3	3	4	.	4	.	.	.	.	.	.
8	Göggingen	573	566	289	116	99	61	46	53	35	32	43	22	30	27	16	8	15	5	17	6	8	5	.	3	14	3	.	.	.	.	.
9	Haunstetten	1.188	846	338	173	77	59	40	58	22	50	35	41	27	8	14	12	7	20	3	6	3	7	9	4	6	.	.	.	.	.	.
10	Inningen	137	72	20	13	6	.	4	10	.	5	8	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
11	Bergheim	41	10	.	.	18	.	8	.	.	.	7	3	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	Univiertel	621	1.477	79	58	27	28	12	21	11	12	11	10	6	8	25	9	.	9	6	7	3	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	Hochfeld	235	461	179	81	47	51	35	35	16	25	19	16	9	10	15	.	3	.	6	3	4	4	.	4	.	.	.	3	.	.	.	.
14	Antonsviertel	149	109	84	49	31	21	31	25	31	12	7	6	13	.	9	11	9	.	5	5	4	3	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.
15	Oberhausen	777	948	669	311	70	75	154	38	103	41	32	24	57	36	5	13	16	20	11	4	10	5	7	6	7	.	.	.	.	.	.	.
16	Bärenkeller	352	192	178	46	21	18	19	5	16	.	4	15	7	5	5	6
17	Kriegshaber	569	761	422	191	29	60	60	59	61	55	30	13	36	14	14	7	11	5	5	9	4	6	9	8	4	.	.	.	.	.	.	.
18	Pfersee	808	622	694	231	141	75	51	62	73	44	30	34	29	27	6	10	20	10	22	11	11	11	7	5	.	9	.	.	.	.	.	.
19	Innenstadt	658	438	341	138	260	179	72	107	102	93	75	62	7	33	38	49	21	29	13	24	27	28	22	17	12	3	4	.	4	.	.	3	
20	Jakobervorstadt	249	149	218	74	91	117	49	37	16	18	31	20	16	27	33	12	10	10	4	11	11	6	6	6	.	4	7	.	.	.	.	.
Gesamtstadt		9.752	9.570	5.111	2.310	1.149	1.045	816	673	632	543	452	385	354	305	234	186	174	173	142	123	121	119	89	88	72	65	29	16	13	10	9		

„.“ = Zahlenwert geheim zu halten

Stand: 31.12.2017

Quelle: Melderegister, Bürgeramt

Der Anteil der in den Stadtteilen gemeldeten Bevölkerung an der gesamten Augsburger Bevölkerung ist in Abb. 4 dargestellt. Den größten Anteil hat dabei der Stadtteil Lechhausen, in dem mit 36.398 Personen rund 12,3 Prozent aller Augsburger leben. Die kleinen Stadtteile Bergheim und Spickel machen hingegen mit 2.640 bzw. 2.695 Einwohnern nur jeweils knapp ein Prozent der Gesamtbevölkerung aus (s. Tab. 5).

Betrachtet man die Absolutwerte der Bevölkerung mit einem WM-Teilnehmerland inklusive Deutschland als Bezugsland, so liegt die Innenstadt mit 20.518 Personen knapp vor den Stadtteilen Lechhausen (19.904) und Haunstetten (19.522 Personen). Die wenigsten „WM-Teilnehmer“ wohnen im Stadtteil Spickel (2.285 Personen).

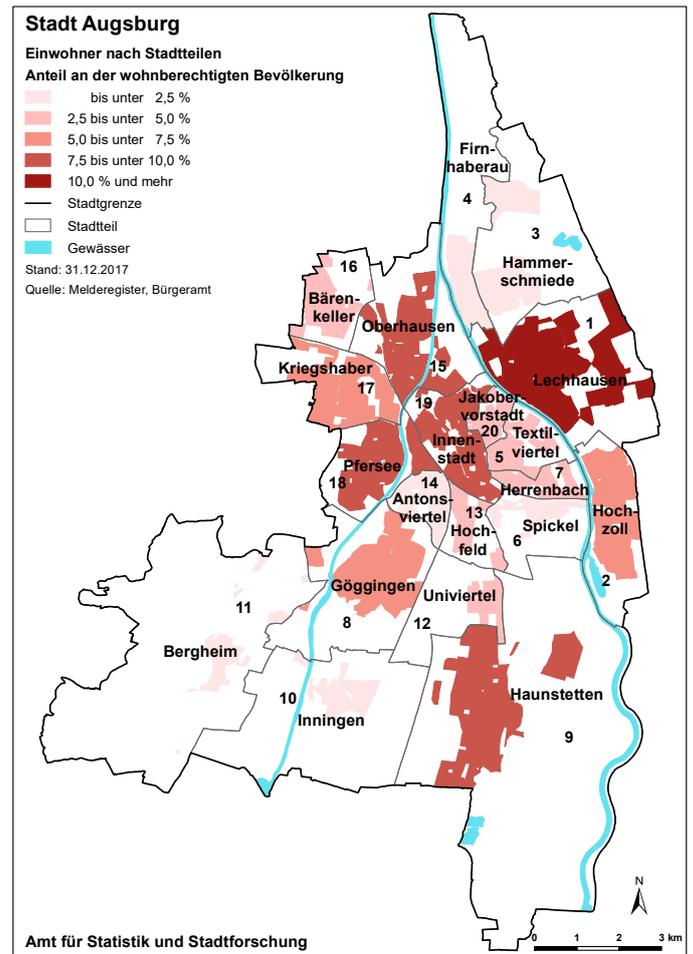


Abb. 4: Wohnberechtigte Bevölkerung nach Stadtteilen

Im Verhältnis zur wohnberechtigten Bevölkerung weist, insbesondere aufgrund des hohen Anteils an Deutschen, mit 84,8 Prozent der Spickel nach Bergheim mit 88,1 Prozent einen Spitzenwert auf (s. Abb. 5). Der durchschnittliche Wert für die Gesamtstadt liegt bei 65,0 Prozent.

Diese Statistiken werden sehr stark vom hohen Anteil der Deutschen ohne Migrationshintergrund beeinflusst. Von den 192.477 Personen, die als Bezugsland ein WM-Teilnehmerland haben, sind fast 81,9 Prozent Deutsche ohne Migrationshintergrund (s. Tab. 5).

Da deren Anteil - bis auf einige Ausnahmen - in fast allen Stadtteilen relativ ähnlich ist, wird nachfolgend nur auf die 34.760 Personen mit Migrationshintergrund eines anderen WM-Teilnehmerlandes eingegangen.

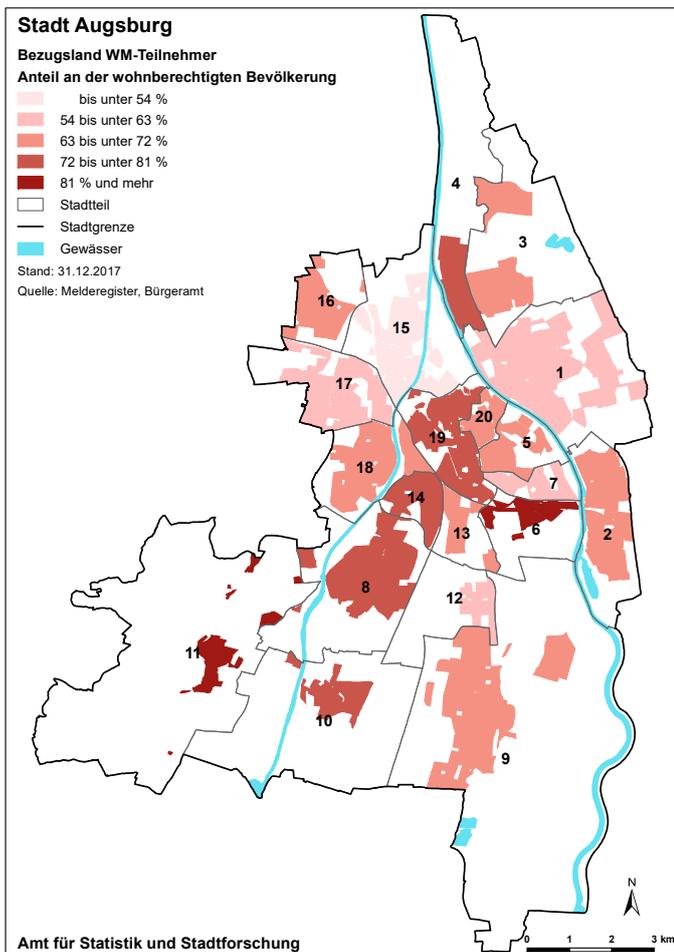


Abb. 5: Anteil der WM-Teilnehmer an der wohnberechtigten Bevölkerung

Betrachtet man deshalb nur die Personen, die als Bezugsland ein anderes WM-Teilnehmerland als Deutschland haben, dann ergibt sich ein komplett verändertes Bild (s. Abb. 6) .

Nun ist der höchste Anteil an der wohnberechtigten Bevölkerung mit 22,2 Prozent im Univiertel zu finden. Es folgen die Stadtteile Herrenbach (14,3 %) und Hochfeld (12,9 %). Die niedrigsten Werte findet man im Südwesten Augsburgs: In Inningen leben nur 5,9 Prozent und in Bergheim nur 4,0 Prozent der Bevölkerung mit Migrationshintergrund eines „nicht-deutschen“ WM-Teilnehmer-Landes.

In Abb. 7 sind alle Personen mit Migrationshintergrund, die als Bezugsland ein WM-Teilnehmerland haben, in den jeweiligen Gruppen zusammengefasst (s. Tab. 4) und anteilig nach Stadtteilen dargestellt. Auch hier werden die Deutschen ohne Migrationshintergrund aufgrund der besseren Übersicht nicht berücksichtigt.

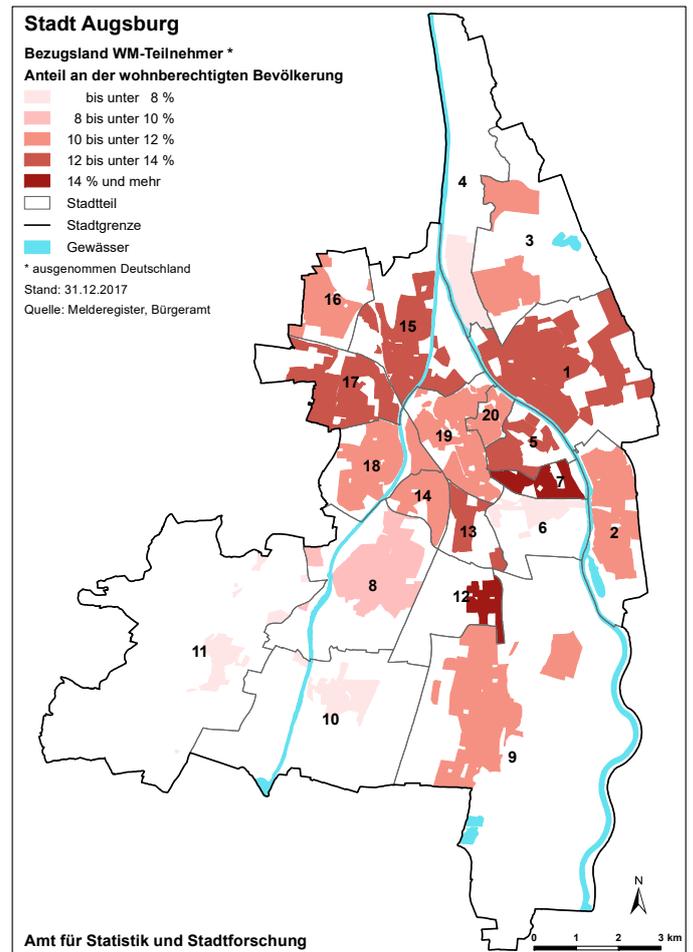


Abb. 6: Bezugsland WM-Teilnehmer an der Bevölkerung ohne Deutschland

Auf Ebene der Stadtteile ist im Univiertel die Gruppe A besonders stark vertreten – mehr als 60 Prozent der Personen mit Migrationshintergrund eines Teilnehmerlandes sind dieser WM-Gruppe zugeordnet.

Gruppe C ist durchschnittlich mit 4,3 recht schwach vertreten, hat aber in Bergheim mit 19,8 Prozent einen Ausreißer.

Gruppe E verteilt sich relativ gleichmäßig über alle Stadtteile, am stärksten vertreten ist sie im Spickel. Nur im Univiertel ist der Anteil der Gruppe E aufgrund der Dominanz der Gruppe A sehr gering.

Die deutsche Gruppe F bildet in allen die schwächste Gruppe bei den Personen mit Migrationshintergrund aus einen der WM-Teilnehmerländer, ist aber immer am stärksten durch Deutsche ohne Migrationshintergrund vertreten.

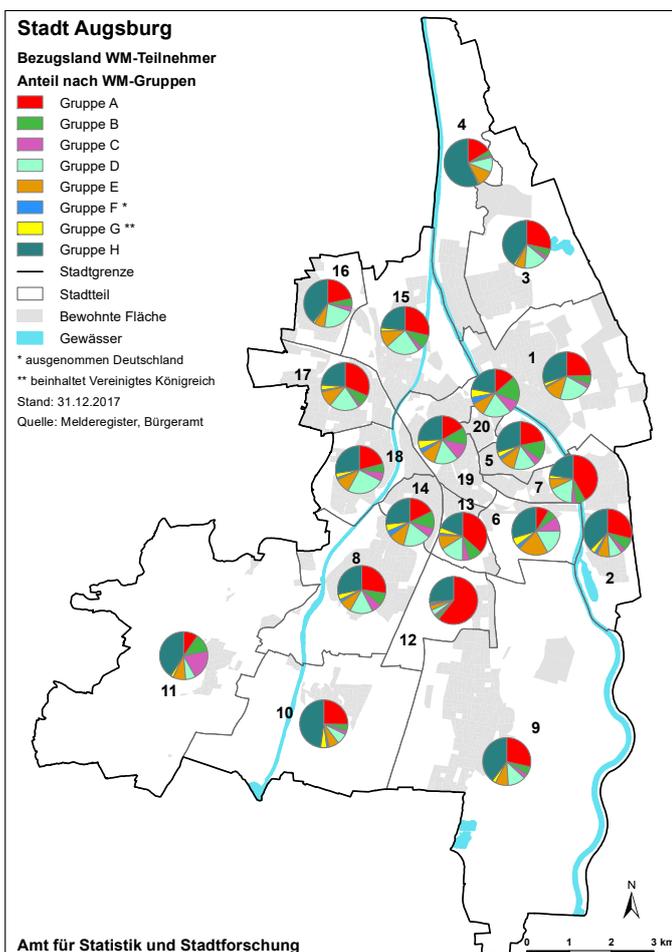


Abb. 7: Anteile der Gruppen in den Stadtteilen

Die Gruppen der WM 2018 in den Augsburger Stadtteilen

Unsere Chancen das Viertelfinale zu erreichen stehen
50:50 oder 60:60.

Rainer Calmund



Gruppe A – wer jubelt wann wo?

Tab. 7: Spielplan und Teilnehmer der Gruppe A

Datum	Anpfiff (MESZ)	Heim	Direktvergleich*)			Gast
			Siege	Remis	Siege	
14.06.2018	17:00 Uhr	Russland	0	0	1	Saudi-Arabien
15.06.2018	14:00 Uhr	Ägypten	0	0	1	Uruguay
19.06.2018	20:00 Uhr	Russland	0	0	0	Ägypten
20.06.2018	17:00 Uhr	Uruguay	0	1	1	Saudi-Arabien
25.06.2018	16:00 Uhr	Uruguay	1	2	5	Russland
25.06.2018	16:00 Uhr	Saudi-Arabien	1	1	4	Ägypten



*) aller bisher ausgetragenen Partien der A-Nationalmannschaften

Stand: 12.06.2018
Quelle: FIFA.com

Die Fußball-Weltmeisterschaft 2018 startet am 14. Juni mit der Gruppe A. Das Eröffnungsspiel bestreiten Gastgeber Russland und Saudi-Arabien. Die Gruppe wird durch den zweimaligen Weltmeister Uruguay und Ägypten ergänzt. Es wird spannend, wer die Gruppenphase übersteht: die „Pharaonen“ kamen bei den beiden bisherigen Teilnahmen (1934 und 1990) nicht über die Vorrunde hinaus, Saudi-Arabien (67.) und Russland (70.) haben die schlechtesten Plätze aller Teilnehmerländer in der FIFA-Weltrangliste inne. Das Spiel Russland gegen Ägypten gab es in der bisherigen Geschichte noch nicht.

Die vier WM-Teilnehmerländer der Gruppe A sind - wenn es nach dem Migrationshintergrund geht - in Augsburg mit 9.781 Personen vertreten (s. Tab. 5). Innerhalb der Gruppe dominieren in Augsburg deutlich die Russen mit einem Anteil von 97,8 Prozent (s. Tab. 6). Mehr als ein Viertel davon wohnen im Univiertel (1.477) und in Lechhausen (1.067).

Gruppe B – wer jubelt wann wo?

Tab. 8: Spielplan und Teilnehmer der Gruppe B

Datum	Anpfiff (MESZ)	Heim	Direktvergleich*)			Gast
			Siege	Remis	Siege	
15.06.2018	17:00 Uhr	Marokko	0	1	0	Iran
15.06.2018	20:00 Uhr	Portugal	6	13	16	Spanien
20.06.2018	14:00 Uhr	Portugal	0	0	1	Marokko
20.06.2018	20:00 Uhr	Iran	0	0	0	Spanien
25.06.2018	20:00 Uhr	Spanien	2	0	0	Marokko
25.06.2018	20:00 Uhr	Iran	0	0	2	Portugal



*) aller bisher ausgetragenen Partien der A-Nationalmannschaften

Stand: 12.06.2018
Quelle: FIFA.com

Bereits am zweiten WM-Tag gibt es das einzige Nachbarschaftsduell der WM-Vorrunde. Bei diesem Klassiker handelt es sich mit Spanien (2012) und Portugal (2016) außerdem um die beiden letzten Europameister. Spanien ist 2010 Weltmeister geworden, Portugal erreichte einmal den dritten (1966) und einmal den vierten Platz (2006). Die beiden Nationen treffen bereits zum 35. Mal aufeinander, wobei die Bilanz mit 16 Siegen für Spanien spricht. Marokko (mit französischem Trainer) und der Iran (mit portugiesischem Trainer) nehmen in dieser Gruppe die Außenseiterrollen ein.

Auch bei der Bevölkerung in Augsburg liegen die Spanier mit 1.045 und die Portugiesen mit 816 Personen vor den Iranern mit 452 und den Marokkanern mit 354 Personen. Die Spanier sind mit 179 Personen vor den Iranern (75) am stärksten in der Innenstadt vertreten. Wenn am 25.06. Portugal und Marokko aufeinandertreffen, wird wohl in Oberhausen am stärksten mitgefeiert.

Gruppe C – wer jubelt wann wo?

Tab. 9: Spielplan und Teilnehmer der Gruppe C

Datum	Anpfiff (MESZ)	Heim	Direktvergleich*)			Gast
			Siege	Remis	Siege	
16.06.2018	12:00 Uhr	Frankreich	2	1	1	Australien
16.06.2018	18:00 Uhr	Peru	0	0	0	Dänemark
21.06.2018	14:00 Uhr	Dänemark	2	0	1	Australien
21.06.2018	17:00 Uhr	Frankreich	0	0	1	Peru
26.06.2018	16:00 Uhr	Dänemark	6	1	8	Frankreich
26.06.2018	16:00 Uhr	Australien	0	0	0	Peru



*) aller bisher ausgetragenen Partien der A-Nationalmannschaften

Stand: 12.06.2018
Quelle: FIFA.com

Auch wenn der Weltmeister des Jahres 1998 Frankreich die Direktvergleiche in Gruppe C nicht allzu klar dominiert, haben *Les Bleus* aufgrund ihrer vielen Topstars nicht nur in dieser Gruppe, sondern sogar für den WM-Sieg eine Favoritenrolle inne. Deshalb werden wohl die FIFA-Weltranglistennachbarn Peru und Dänemark mit Australien den weiteren Qualifikationsplatz aufs Weiterkommen unter sich ausmachen. Mit den Australiern kann zumindest ein niederländischer Trainer WM-Luft schnupern.

Mehr als ein Drittel der 1.149 Franzosen wohnt in der Innenstadt und Pfirsees. Einen peruanischen Migrationshintergrund haben 142 Personen, einen australischen 119 und einen dänischen immerhin noch 72 Personen.

Gruppe D – wer jubelt wann wo?

Tab. 10: Spielplan und Teilnehmer der Gruppe D

Datum	Anpfiff (MESZ)	Heim	Direktvergleich*)			Gast
			Siege	Remis	Siege	
16.06.2018	15:00 Uhr	Argentinien	0	0	0	Island
16.06.2018	21:00 Uhr	Kroatien	0	0	0	Nigeria
21.06.2018	20:00 Uhr	Argentinien	2	1	1	Kroatien
22.06.2018	17:00 Uhr	Nigeria	0	0	1	Island
26.06.2018	20:00 Uhr	Island	1	1	4	Kroatien
26.06.2018	20:00 Uhr	Nigeria	2	1	5	Argentinien



*) aller bisher ausgetragenen Partien der A-Nationalmannschaften

Stand: 12.06.2018
Quelle: FIFA.com

Die Gruppe D startet am dritten WM-Tag mit dem Spiel des WM-Neulings Island gegen den aktuellen Vizeweltmeister Argentinien. Die *Albiceleste* spielen dabei das erste Mal überhaupt gegen das Überraschungsteam aus dem hohen Norden, das bei der EM 2016 viele Sympathien auch außerhalb Islands gewinnen konnte und welches u. a. mit dem FC Augsburg Stürmer Alfred Finnbogason an den Start geht. Es ist außerdem das bevölkerungsärmste Land, das jemals bei einer WM-Endrunde antrat (vgl. Tab. 3). Kroatien gelang seit der Wiederaufnahme in die FIFA 1992 die Qualifikation zu fast jedem großen Turnier. Die Super Eagles aus Nigeria erreichten bisher dreimal das Achtelfinale und versuchen diesmal mit dem deutschen Trainer Gernot Rohr weiter zu kommen.

Die Bevölkerung in Augsburg wird, wenn es nach dem Migrationshintergrund geht, am meisten den Kroaten die Daumen drücken. Sie machen 5.111 der 5.844 Personen mit ausländischen Wurzeln in dieser Gruppe aus, gefolgt von Nigeria mit 632 Personen. 12 der 13 Isländer wohnen in den Stadtteilen Firnhaberau, Innenstadt und Hochfeld.

Gruppe E– wer jubelt wann wo?

Tab. 11: Spielplan und Teilnehmer der Gruppe E

Datum	Anpfiff (MESZ)	Heim	Direktvergleich*)			Gast
			Siege	Remis	Siege	
17.06.2018	14:00 Uhr	Costa Rica	0	0	0	Serbien
17.06.2018	20:00 Uhr	Brasilien	3	3	2	Schweiz
22.06.2018	14:00 Uhr	Brasilien	9	0	1	Costa Rica
22.06.2018	20:00 Uhr	Serbien	6	5	2	Schweiz
27.06.2018	20:00 Uhr	Serbien	2	7	10	Brasilien
27.06.2018	20:00 Uhr	Schweiz	1	0	1	Costa Rica



*) aller bisher ausgetragenen Partien der A-Nationalmannschaften

Stand: 12.06.2018
Quelle: FIFA.com

In dieser Gruppe kommt es zum Aufeinandertreffen je zweier Teams aus Europa und Lateinamerika. Der Rekordweltmeister Brasilien ist zudem die einzige Mannschaft, die an allen WM-Endrunden teilgenommen hat. Die *Seleção* hat als Favorit in den Direktvergleichen gegen Costa Rica (trotz des starken Auftritts bei der letzten WM) und Serbien klar die Nase vorn, lediglich gegen die Eidgenossen ist die Bilanz nahezu ausgeglichen. Für die *Nati* ist ein Italiener zumindest als Trainer bei der WM dabei und 10 Spieler aus dem Kader sind bei Bundesligisten unter Vertrag.

Über 70 Prozent der Menschen mit Migrationshintergrund aus einem der Länder der Gruppe E haben einen serbischen (451 Personen in Lechhausen und 311 in Oberhausen), knapp 17 Prozent einen brasilianischen und knapp 12 Prozent einen Schweizer Migrationshintergrund. Nur 16 Personen haben Wurzeln in Costa Rica.

Gruppe F – wer jubelt wann wo?

Tab. 12: Spielplan und Teilnehmer der Gruppe F

Datum	Anpfiff (MESZ)	Heim	Direktvergleich*)			Gast
			Siege	Remis	Siege	
17.06.2018	17:00 Uhr	Deutschland	5	5	1	Mexiko
18.06.2018	14:00 Uhr	Schweden	2	2	0	Südkorea
23.06.2018	17:00 Uhr	Südkorea	4	2	6	Mexiko
23.06.2018	20:00 Uhr	Deutschland	15	9	12	Schweden
27.06.2018	16:00 Uhr	Mexiko	2	3	4	Schweden
27.06.2018	16:00 Uhr	Südkorea	1	0	2	Deutschland



*) aller bisher ausgetragenen Partien der A-Nationalmannschaften

Stand: 12.06.2018
Quelle: FIFA.com

In der WM-erfahrensten Gruppe F – die vier Mannschaften kommen insgesamt auf bisher 53 Teilnahmen - startet *Die Mannschaft* des amtierende Fußballweltmeister Deutschland am vierten Spieltag gegen Mexiko. Die Partie Deutschland gegen Schweden wird bereits zum 37. Mal stattfinden, so oft wie keine andere Vorrundenpartie. Bei Südkorea steht der Augsburger Koo Ja-cheol im 23 Mann starken Kader. Vielleicht ein schlechtes Omen für die vier Mannschaften aus dieser Gruppe: Gruppe F ist die einzige Gruppe in der WM-Geschichte, aus der noch nie ein Weltmeister hervorging.

Das Public Viewing sollte in dieser Gruppe fest in deutscher Hand sein. Selbst in der Innenstadt, wo jeweils die meisten Personen der insgesamt 234 Südkoreaner, 174 Schweden und 121 Mexikaner wohnen, machen sie nur einen kleinen Teil der Augsburger Bevölkerung aus.

Gruppe G – wer jubelt wann wo?

Tab. 13: Spielplan und Teilnehmer der Gruppe G

Datum	Anpfiff (MESZ)	Heim	Direktvergleich*)			Gast
			Siege	Remis	Siege	
18.06.2018	17:00 Uhr	Belgien	0	0	0	Panama
18.06.2018	20:00 Uhr	Tunesien	0	1	1	England
23.06.2018	14:00 Uhr	Belgien	1	1	1	Tunesien
24.06.2018	14:00 Uhr	England	0	0	0	Panama
28.06.2018	20:00 Uhr	England	15	5	1	Belgien
28.06.2018	20:00 Uhr	Panama	0	0	0	Tunesien

 **Belgien**

 **Panama**

 **Tunesien**

 **England**

*) aller bisher ausgetragenen Partien der A-Nationalmannschaften

Stand: 12.06.2018

Quelle: FIFA.com

Der dritte der aktuellen FIFA-Weltrangliste Belgien ist neben dem Weltmeister des Jahres 1966 England klarer Favorit in dieser Gruppe. Tunesien ist zwar die in der FIFA-Weltrangliste bestplatzierte afrikanische Mannschaft, kam aber noch nie über die Gruppenphase hinaus. Panama ist WM-Neuling und hat gegen die drei Gruppengegner noch kein Länderspiel bestritten.

Dieser Gruppe werden in Augsburg, wenn es nach dem Migrationshintergrund geht, die wenigsten Personen folgen. 25 Prozent der Personen mit belgischem Wurzeln und 16 Prozent der Personen aus dem Vereinigten Königreich wohnen in der Innenstadt. Die Stadtteile mit den meisten Tunesiern sind Lechhausen (53) und Oberhausen (36) und auch drei der 10 Panamaer sind in Lechhausen gemeldet.

Gruppe H – wer jubelt wann wo?

Tab. 14: Spielplan und Teilnehmer der Gruppe H

Datum	Anpfiff (MESZ)	Heim	Direktvergleich*)			Gast
			Siege	Remis	Siege	
19.06.2018	14:00 Uhr	Kolumbien	2	1	0	Japan
19.06.2018	17:00 Uhr	Polen	0	0	0	Senegal
24.06.2018	17:00 Uhr	Japan	0	1	2	Senegal
24.06.2018	20:00 Uhr	Polen	2	0	3	Kolumbien
28.06.2018	16:00 Uhr	Senegal	0	1	0	Kolumbien
28.06.2018	16:00 Uhr	Japan	2	0	0	Polen

 **Polen**

 **Senegal**

 **Kolumbien**

 **Japan**

*) aller bisher ausgetragenen Partien der A-Nationalmannschaften

Stand: 12.06.2018

Quelle: FIFA.com

Die Mannschaften der Gruppe H kommen zusammen gerade einmal auf 18 WM-Teilnahmen. Sie ist neben Gruppe A die zweite Gruppe, deren Mannschaften aus vier Kontinenten stammen. Aufgrund ihrer disjunkten geografischen Lage ist es nicht verwunderlich, dass bisher nur wenige Spiele zwischen diesen Teams ausgetragen wurden. Polen erreichte schon zweimal den dritten Platz, Kolumbien und Senegal erreichten bisher jeweils einmal das Viertelfinale. Japan mit dem dritten FCA-Spieler Takashi Usami, der an der WM teilnimmt, ist seit 1998 immer dabei und kam bisher zweimal ins Achtelfinale.

Polen ist nach Deutschland das Team, dem die meisten Personen (9.752) zujubeln dürften. Die Stadtbezirke mit den meisten Polen sind Lechhausen (1.275), Haunstetten (1.188) und Hochzoll (845). Jede vierte Person mit japanischen Migrationshintergrund wohnt in der Innenstadt. Dort lebt auch beinahe jeder fünfte Kolumbianer. Die Stadtbezirke mit den meisten Senegalesen (65) sind Hochzoll (15) und Lechhausen (14).